

## ChemOzonSchichtV

**Splitklimageräte-Montage durch Heizungsbauer?**

Grundsätzlich **nein!** Darauf weist das Bundesumweltministerium die KK-Redaktion mit Schreiben vom 26. März 2007 hin. Auch dürfte die bisherige Mini-Weiterbildung über einen Schnellkurs, wie er in der Vergangenheit im FCKW-Zusammenhang zur Erlangung eines „2,5 kg-Scheins“ bekannt war, nach Erlass der „Chemikalien-Ozonschichtverordnung – ChemOzon-SchichtV“ am 13. November 2006 für eine Betätigung am (Klein)Kältemittelkreislauf **nicht mehr** für einen Sachkundenachweis ausreichend sein!

Das bedeutet nun, dass ein Heizungsbauer, aber auch ein Elektroinstallateur, der Split-Klimageräte verkaufen, montieren und letztlich in Betrieb setzen will, einen aufwendigeren Sachkundenachweis als bisher zu erbringen hat. Denn die ChemOzon-SchichtV, die nunmehr die FCKW-Halon-Verbots-Verordnung vom 16. Mai 1991 abgelöst hat, schreibt unter § 5 „Persönliche Voraussetzungen für bestimmte Arbeiten“ in Abschnitt (2) u. a. rechtsverbindlich vor:

„Die erforderliche Sachkunde nach Absatz 1 Satz Nr. 1 hat nachgewiesen, wer

1. eine zu der jeweiligen Tätigkeit befähigende technische oder handwerkliche Ausbildung erfolgreich absolviert und an einer von der zuständigen Behörde anerkannten Fortbildungsveranstaltung, in der die Lerninhalte nach Absatz 3 vermittelt wurden, teilgenommen hat,
2. im Falle von Tätigkeiten an Kälte- und Klimaanlageanlagen sowie Wärmepumpen eine abgeschlossene Ausbildung als Kälteanlagenbauer/in, staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Kälteanlagenbau oder als Ingenieur/in nach einem Studium, in dem die Grundlagen der Kältetechnik vermittelt wurden, hat.“

Abschnitt (3) mit Blick auf die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen durch Heizungsbauer und/oder Elektroinstallateure besagt eindeutig:

„Die Fortbildungsveranstaltung nach Absatz 2 Nr. 1 erstreckt sich auf die für den jeweiligen Aufgabenbereich erforderlichen Kenntnisse über die Anlagentechnik, die einschlägigen Vorschriften, Richtlinien und allgemein anerkannte Regeln der Technik sowie die wesentlichen Eigenschaften der betreffenden Stoffe und Zubereitungen und die mit ihrer Verwendung verbundenen Gefahren. Über die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung nach Absatz 2 Nr. 1 ist ein Nachweis auszustellen. Der Nachweis ist der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen.“

In einem Praxis-Vergleich war aus dem BMU Referat IG II 1 „Grundsatzfragen der Chemikaliensicherheit, Chemikalienrecht“ zu vernehmen, dass in Australien Split-Klimageräte nur noch durch diejenigen installiert werden dürfen, die hierzu über einen zertifizierten Sachkundenachweis verfügt. Real bedeutet dies für Baumärkte, dass jedes dort von einem Privatkunden erworbene Split-Klimagerät grundsätzlich mit einem Preisaufschlag für Montage „verteuert“ wird, der dann rückwirkend aber erstattet wird, wenn der Käufer nachweist, dass er einen zertifizierten Sachkundigen mit der Split-Klimageräte-Montage (bezieht sich auch auf vorgefüllte Rohrleitungen!) beauftragt hat. Ein Beispiel zur Gefahreneindämmung/Emissionsverhinderung in Deutschland? Man wird sehen, meint P. W.

## Reiss/Emzet

**Reiss übernimmt die Verkaufshäuser von Emzet**

Wie die Reiss Kälte-Klima GmbH & Co. KG bekannt gab, hat man mit der Emzet Kältezubehör Großhandels-GmbH Einigkeit darüber erreicht, dass ab dem 16. April 2007 die Verkaufshäuser von Emzet an Reiss übergehen.

Für Reiss bedeutet dies, dass man damit auch in Süddeutschland vertreten sein wird. Die bestehenden Emzet-Niederlassungen in Mannheim, Freiburg, Stuttgart, München, Regensburg, Zwickau sowie die Vertretung in Nürnberg werden vollständig in das Vertriebssystem von Reiss eingebunden. Anschriften, Telefonnummern und die Ansprechpartner für die Kunden bleiben selbstverständlich bestehen.

Die Firma Emzet wird nicht mehr als Kältegroßhändler auf dem deutschen Markt auftreten. Sämtliche Aktivitäten der Schick GmbH & Co. KG und der Schick Technik GmbH in Deutschland sowie der ausländischen Tochterunternehmen Emzet Handelsgesellschaft (A), Klimotehna (BIH) und Emzet Technik s.r.o. (SK) bestehen in unverändertem Umfang weiter.

Die Schick Gruppe GmbH & Co. KG setzt damit im Inland die Konzentration auf ihr Kerngeschäft fort und fokussiert ihre Aktivitäten auf die Kernbereiche Technische Gase, Kältemittel, Anlagenbau/Versorgungsanlagen und Dienstleistungen.

[www.kaelttereiss.de](http://www.kaelttereiss.de), [www.schickgruppe.com](http://www.schickgruppe.com)

## Daikin

**Neues Regionalbüro in Stuttgart**

Die Daikin Airconditioning Germany GmbH eröffnet am 1. Mai 2007 das neue Regionalbüro in Stuttgart. Im alten Ortskern Feuerbach, in der Stuttgarter Straße 23, befinden sich auf insgesamt 450m<sup>2</sup> Fläche Schulungsräume für Fachbetriebe aus der Region, ein Showroom, in dem die neuen Trends im Bereich der Klimatechnik vorgestellt werden, sowie die Büroräume der Vertriebsmannschaft.

Jochen Eisenhofer (36), bereits seit sieben Jahren bei Daikin tätig und als Kälteanlagenbauer und Betriebswirt (HWK) Spezialist in Sachen Klimaanlageanlagen, übernimmt die Leitung des Stuttgarter Büros. Er steht mit seiner siebenköpfigen Mannschaft den Mitarbeitern von Fachbetrieben, Planern, Architekten und Privatkunden mit Rat und Tat zur Seite.

Für Kurse in Theorie und Praxis steht im Stuttgarter Regionalbüro eine Fläche von über 130m<sup>2</sup> zur Verfügung.

Über den Ausbau der Regionalbüros hinaus plant das Unternehmen, den Mitarbeiterstamm zu erweitern: Allein im Jahre 2007 werden in ganz Deutschland 16 neue Mitarbeiter gesucht.

[www.daikin.de](http://www.daikin.de)



Jochen Eisenhofer wird die Leitung des neuen Daikin Regionalbüros in Stuttgart übernehmen

Axima**Großauftrag von OMV Deutschland**

Die Suez-Tochter Axima Refrigeration hat von der OMV Deutschland GmbH, dem führenden Mineralölunternehmen in Süddeutschland, für den Raffinerie-Standort Burghausen im Landkreis Altötting einen Großauftrag über eine komplette Rückkühlanlage erhalten. Im Rahmen einer Ausschreibung sicherte sich Axima Refrigeration das Projekt mit einem Volumen von 8,5 Millionen Euro und damit den größten Auftrag in seiner bisherigen Unternehmensgeschichte. Als Generalunternehmer liefert Axima Refrigeration eine schlüsselfertige Rückkühlanlage und verantwortet die Tiefbauarbeiten, Pumpen, Verrohrung sowie die Technik für Messung, Steuerung und Regelung.

In Burghausen erzeugt OMV Deutschland vor allem Mitteldestillate und petrochemische Rohstoffe. Da das Mineralölunternehmen seine Produktionskapazitäten an dem bayerischen Standort erhöht, soll auch das Kühlsystem angepasst werden, um die bei der Produktion entstehende Abwärme weiterhin abführen zu können. Bis Mitte 2007 erweitert Axima Refrigeration deshalb die bestehenden Kapazitäten zur Bereitstellung von Kühlwasser um 22000 m<sup>3</sup>/h. Herzstück des Auftrags sind zehn Zellenkühltürme mit einer Tragwerkskonstruktion aus pultrudierten glasfaserverstärkten Kunststoff-Profilen. Nach Fertigstellung der Anlage beträgt die gesamte Kühlleistung 285 MW.

[www.aximaref.de](http://www.aximaref.de)

Clivet**Gründung der Clivet Deutschland GmbH**

Nach dem Aufbau von Vertriebs-Tochterunternehmen in Spanien, UK, Holland und Frankreich verfolgt Clivet SpA die kontinuierliche Erweiterung des direkten Vertriebsnetzes in den Europäischen Schlüsselmärkten und gibt die Gründung der Clivet Deutschland GmbH mit Sitz in Norderstedt bekannt. Das Unternehmen wird unverzüglich seine Tätigkeit aufnehmen und übernimmt den Vertrieb und den Service für die gesamte Clivet-Produktpalette in Deutschland. Bereits im ersten Quartal des Jahres ist eine flächendeckende regionale Präsenz der Clivet Deutschland GmbH geplant, welche die Kontinuität der Vertriebs- und Serviceaktivitäten, die bisher durch die Polenz GmbH abgedeckt wurden, weiterführt.

Clivet SpA produziert unter anderem luft- und wassergekühlte Kaltwassersätze, Wärmepumpen für den privaten und industriellen Einsatz, Kompaktklimageräte und Dachzentralen, Wärmepumpen für geschlossene Wasserkreisläufe, Luftbehandlungsgeräte und Klimakonvektoren sowie Gebäudeleitsysteme.

Clivet macht mit 600 Mitarbeitern einen Umsatz von über 106 Millionen Euro und hat 4 Produktionsstätten in Norditalien, 5 Niederlassungen in Spanien, Holland, England, Indien und Frankreich, über 50 Vertriebspartner in Europa und weltweit, 42 Vertriebsagenten in Italien und über 90 technische Support-Center.

[www.clivet.it](http://www.clivet.it)

## In aller Kürze

In der F-Gase-Verordnung sind erweiterte Pflichten der Betreiber in Bezug auf regelmäßige Dichtheitsprüfungen und eine umfassende Datenaufzeichnungspflicht für Kälte- und Klimaanlage festgelegt. Schiessl hat dazu für Kältefachbetriebe ein Anlagenlogbuch aufgelegt, welches in den Schiessl Verkaufshäusern erhältlich ist. Mit diesem Logbuch können alle relevanten Daten der Anlage und der vorgeschriebenen Prüfungen dokumentiert werden.

[www.schiessl-kaelte.de](http://www.schiessl-kaelte.de)

+ + + + +

Honeywell gab Ende März eine sofortige Preiserhöhung um 10% für R134a in Europa bekannt. Der Hersteller führte gestiegene Kosten für Rohmaterial, Energie und Fracht als Gründe für die Preisänderung an.

[www.honeywell.com](http://www.honeywell.com)

+ + + + +

Aus Anlass der Beratungen zum Schüler- und Studenten-BaföG am 30. März 2007 im Bundesrat hat das Land Nordrhein-Westfalen im Sinne der Gleichwertigkeit von allgemeiner und beruflicher Bildung den Antrag gestellt, auch eine Erhöhung des Meister-BaföGs zu prüfen. Die zum 1.1.2006 vorgenommenen Kürzungen im Bereich des Meister-BaföGs seien das falsche Zeichen gewesen, so WHKT-Hauptgeschäftsführer Reiner Nolten.

[www.handwerk-nrw.de](http://www.handwerk-nrw.de)

+ + + + +

Seit März 2007 bietet das Softwarehaus Moser aus Würselen/Aachen die Software diablo mit vielen nützlichen Funktionen für kleinere und mittlere Betriebe zum kostenlosen Download auf seiner Webseite an. Interessierte Anwender können die Software kostenlos mit vollem Funktionsumfang im laufenden Betrieb einsetzen. Der Nutzer muss sich lediglich vollständig und eindeutig auf der Internetseite registrieren.

[www.diabolo.de](http://www.diabolo.de)

+ + + + +

DKV-Tagungsbericht 2006, Dresden: Sowohl die CD mit allen Vorträgen als auch die 5 Bände des Tagungsberichts Dresden sind nunmehr lieferbar und können bei der Geschäftsstelle des DKV (Tel. 0711/6856 32 00, E-Mail info@dkv.org) bestellt werden. Preis CD 80,00 €, Preis Einzelband 45,00 €, alle Bände zusammen 200,00 €, jeweils zusätzlich Porto und Verpackung.

[www.dkv.org](http://www.dkv.org)

+ + + + +

Die sieben nordrhein-westfälischen Handwerkskammern bieten über ihre gemeinsame Internet-Adresse [www.lehrstellen.org](http://www.lehrstellen.org) 1680 offene Ausbildungsplätze im Handwerk an. Auf der Website kann man in den Ausbildungsplatzbörsen der einzelnen Kammern nach freien Ausbildungsstellen in allen Handwerksbranchen suchen. Wer bereit ist, für seinen Wunschberuf auch außerhalb von NRW eine Stelle anzutreten, kann über die Website ebenso an die Lehrstellenbörsen aller anderen Handwerkskammern in Deutschland gelangen.

[www.lehrstellen.org](http://www.lehrstellen.org)

## Emerson

### Liebert Hiross wird Emerson Network Power

Seit dem 1. Januar 2007 hat Liebert Hiross, eine Division von Emerson (NYSE:EMR), ihren Namen in Emerson Network Power geändert. Die Marke Liebert Hiross wurde 1998 als Folge der Hiross Akquisition durch die Emerson Gruppe geschaffen, im Zusammenschluss der Marken Liebert und Hiross. Emerson Network Power steuert ihre Aktivitäten in Europa, dem Nahen Osten und Afrika von ihrer Europa-Zentrale in Piove di Sacco (Padua, Italien) aus. Im europäischen Hauptquartier – der Produktionsstätte für die Präzisionskühlanlagen, R&D, Service, Marketing und Vertrieb – und den beiden Außenstellen sind insgesamt 400 Mitarbeiter beschäftigt.

Der neue Name folgt aus der Übernahme durch die italienische Business Unit. Sie erlaubt dem Unternehmen, die Synergien beider Firmen, die sich aus der Integration der führenden Marken für Präzisionskühlsysteme (HPAC) und Unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) ergeben, zu bündeln. Liebert ist die Marke, die alle Emerson Network Power Produkte für USV und Kühlsysteme auszeichnet, während die spezifische Fachkenntnis, die vom Namen Hiross – einem Synonym für die Marktführerschaft in Präzisionskühlung – ausgeht, ebenfalls auf die Produktnamen übertragen wird.

[www.eu.emersonnetworkpower.com](http://www.eu.emersonnetworkpower.com)

## Schiessl

### Personelle Änderungen

Bei der Robert Schiessl GmbH hat das Jahr 2007 mit organisatorischen Änderungen begonnen.

Engelbert Rieder hat am 1.1.2007 die Vertriebsleitung übernommen. Er ist seit fast 15 Jahren im Unternehmen beschäftigt und hat seit 1997 äußerst erfolgreich die Abteilung Export/Import und ab 2003 zusätzlich den Einkauf geführt. Als Prokurist und durch sein großes Engagement hat Rieder in den vergangenen Jahren die Unternehmensentwicklung maßgeblich mitgestaltet.

Aufgrund des Positionswechsels von Engelbert Rieder übernimmt Burcin Hoyur die Leitung der Einkaufsabteilung. Er ist seit 17 Jahren bei Schiessl beschäftigt und wurde von Rieder bereits im Jahre 2004 zum Teamleiter Einkauf ernannt.

[www.schiessl-kaelte.de](http://www.schiessl-kaelte.de)



Engelbert Rieder



Burcin Hoyur

---

## Mainova

### **Förderprogramm für Wärmepumpen**

Der Energieversorger Mainova hat ein Förderprogramm für die Anschaffung von Wärmepumpen gestartet. Im Rahmen des „Mainova Klima Partner Programm“ werden dabei ab sofort elektrische Wärmepumpen mit bis zu 2000 Euro gefördert. Der Förderumfang beträgt 150 Euro je Kilowatt installierte Heizleistung. Im Internet können die Broschüre „Heizen & mehr mit der Wärmepumpe“ und der entsprechende Förderantrag abgerufen werden. Die gedruckte Info-Broschüre liegt zudem im Mainova ServiceCenter an der Stiftstraße 30 in Frankfurt aus. Fragen beantwortet auch das Klima Partner-Beratungsteam unter der Telefonnummer 0180 11 888 11 (Ortstarif).

[www.mainova.de/klimapartner](http://www.mainova.de/klimapartner)

## Stulz

### **Joachim Kundt in neuer Position**

Joachim Kundt ist neuer Vertriebsleiter für den Geschäftsbereich Klima- und Befeuchtungssysteme bei Stulz in Hamburg. Zuletzt war er im Hause Stulz als Key Account Manager in der Präzisionsklimasparte tätig. Kundt arbeitet seit über 30 Jahren in der Klimatechnikbranche und verfügt über große Erfahrung im Bereich Split- und Multisplitgeräte.

[www.stulz.de](http://www.stulz.de)



*Neuer Vertriebsleiter für den Geschäftsbereich Klima- und Befeuchtungssysteme bei Stulz: Joachim Kundt*

## GEA

### **Aufgabenwechsel im Team Nord**

Ab sofort ist Joachim Heinsch (45) neuer Ansprechpartner für die Hamburger Kunden der GEA Happel Klimatechnik GmbH. Viele kennen ihn bereits als kompetenten Außendienstmitarbeiter der Region Nord, denn er war bislang für den Bereich Mecklenburg-Vorpommern aktiv.

Das Vertriebsgebiet Hamburg übernimmt Heinsch von seinem Kollegen Jürgen Roth, der GEA Happel Klimatechnik verlässt und sich ab Juni neuen Aufgaben zuwenden wird.

[www.gea-happel.de](http://www.gea-happel.de)



*Joachim Heinsch betreut im Außendienst nun auch die Hamburger Kunden der GEA Happel Klimatechnik*



DuPont/Honeywell

### Zusammenarbeit bei Kältemittelentwicklung für Pkw's

DuPont und Honeywell gaben Ende März eine Vereinbarung zur gemeinsamen Entwicklung von Kältemitteln mit niedrigem Treibhauspotenzial für Fahrzeugklimaanlagen bekannt, um deren Entwicklung und Vermarktung zu beschleunigen. Die neuen Kältemittel würden die Fahrzeughersteller in die Lage versetzen, die neuen Verordnungen in Europa zu erfüllen, die die Verwendung von Kältemitteln mit geringem Treibhauspotenzial in mobilen Klimaanlagen verlangen.

Unter der Vereinbarung werden DuPont und Honeywell gemeinsam entsprechende Kältemittel identifizieren, entwickeln und testen; diese preisgünstigen Kältemittel sollen von der Automobilindustrie als Alternative zu anderen Technologien in Betracht gezogen werden. Die Fahrzeughersteller suchen idealerweise eine kommerziell funktionsfähige Lösung, die kompatibel ist mit konventionellen mobilen R134a-Klimasystemen und einen industriell preisgünstigeren Wechsel gegenüber der CO<sub>2</sub>-Technologie ermöglicht.

DuPont und Honeywell wollen im Rahmen des Abkommens Ressourcen, Investitionen und Technologie teilen. Die Firmen werden dabei sehr eng mit der Automobilindustrie zusammenarbeiten.

[www.dupont.com](http://www.dupont.com),  
[www.honeywell.com](http://www.honeywell.com)



FGK

### FGK etabliert Klima-Tag

Um der Klima- und Lüftungsbranche künftig eine eigen getragene, regelmäßige und interdisziplinäre Informations- und Kommunikationsplattform zu bieten, wird das Fachinstitut Gebäude-Klima e.V., FGK, künftig mindestens einmal pro Jahr den Klima-Tag durchführen. In dessen Rahmen sollen aktuelle Trends und Entwicklungen in der Klima- und Lüftungstechnik sowie in den weiteren relevanten Bereichen der Technischen Gebäudeausrüstung und der Kältetechnik vorgestellt und diskutiert werden. „Dabei ist es für uns wichtig, nicht nur brancheninterne Experten in den Klima-Tag, sondern auch Fachleute beispielsweise aus den Anwenderkreisen, aus der Architektur und der Arbeitsmedizin einzubinden“, so Prof. Dr.-Ing. Ulrich Pfeiffenberger, Vorsitzender des FGK-Vorstands zu den aktuellen Planungen. Künftig könnten, neben der reinen Vortrags- und Diskussionsveranstaltung, auch technische Besichtigungen angeboten werden.

Die Auftaktveranstaltung wird am 14. Juni 2007 in Hamburg stattfinden. Dabei stehen Fragen aus dem Bereich der Architektur sowie aktuelle Forschungsergebnisse auf dem Programm.

[www.klima-tag.de](http://www.klima-tag.de)



Alfa Laval

### Alfa Laval übernimmt Helpman

Helpman BV ist ein führendes Unternehmen für Luft-Wärmetauscher, die hauptsächlich für die Kühlung von Obst, Gemüse und anderen Lebensmitteln verwendet werden.

„Die Übernahme von Helpman passt zu Alfa Laval's Strategie, unsere Position auf dem europäischen Markt für Luft-Wärmetauscher zu stärken; das Marktpotenzial für diese Produkte schätzen wir auf ca. vier Mrd. SEK“ (rund 427 Mio. Euro), sagt Lars Renström, Präsident und CEO der Alfa Laval Gruppe. – „Mit einem vergrößerten Geschäftsbereich in Kombination mit unserer starken lokalen Präsenz, nicht zuletzt in Zentral- und Osteuropa, sehe ich bedeutende Möglichkeiten für ertragsorientiertes Wachstum.“

Helpman erzielte 2006 einen Umsatz von ca. 200 Millionen SEK (ca. 21 Mio. Euro) und beschäftigt ca. 130 Mitarbeiter innerhalb der Forschung und Entwicklung, im Verkauf und in der Fertigung, in Groningen, Niederlanden, und in Sofia, Bulgarien. Die Durchführung der Akquisition unterliegt der Zustimmung der zuständigen Behörden. Helpman soll vollständig in die Alfa Laval Gruppe integriert werden.

[www.alfalaval.com](http://www.alfalaval.com)

### DKV-GEBURTSTAGE

Der Deutsche Kälte- und Klimatechnische Verein e.V. DKV verzeichnet aus dem Kreis seiner Mitglieder folgende Geburtstagsjubiläen:

<b>80 Jahre</b>	Ing. Ernst Lücke, Offenbach,	am 23. Mai
<b>75 Jahre</b>	Prof. Dr.-Ing. Horst Kruse, Hannover,	am 1. Mai
<b>65 Jahre</b>	Ing. (grad.) Arno Wurow, Nortorf,	am 21. Mai
<b>60 Jahre</b>	Peter Nikolowski, Mosbach-Waldstadt,	am 30. Juli
	Prof. Dr.-Ing. Bjarne W. Olesen, Lynby,	am 1. Mai
<b>50 Jahre</b>	Ing. Heinrich Pfliegensdörfer, Laudenbach,	am 30. April
	Andreas Harke, Lotte,	am 3. Mai

Die KK-Redaktion gratuliert zum Geburtstags-Jubiläum und wünscht gesundheitliches Wohlergehen für die weiteren Lebensjahre.